

LASTVERTEILERPLATTE LVP

1. Kurzbeschreibung:

3-teiliges Set aus zwei 2 WRB 85v-Boxen mit V-förmigen Ausschnitten und einer stabilen HDPE-Platte mit Kreisausschnitt und eingeschweißter Ringaufkantung mit umlaufenden Ablaufbohrungen.
Die technischen Daten zu dem Produkt entnehmen Sie bitte dem zugehörigen Datenblatt.

2. Einsatzbereich:

Zum Einbau über Dachabläufen mit der Notwendigkeit an eine flächige Lastverteilung bei Einsatz von überfahrbaren Schwerlast-Kontroll- bzw. Einlaufschächten.

3. Lieferform:

3-teiliges Set wie oben beschrieben in Karton-Umverpackung. Versand von Kleinmengen per Paketdienst. Lieferung von größeren Mengen auf Palette gestapelt per Spedition.

4. Lagerung:

Umverpackung vor Durchfeuchtung schützen, sonst keine besonderen Anforderungen:

5. Verlegung und Verarbeitung:

- Die beiden WRB 85v-Boxen werden mit den V-Ausschnitten gegeneinander gelegt und mit den beiden beiliegenden Schwalbenschwanz-Verbindern verschiebesicher miteinander verbunden.
- Die Boxen mit der Aussparung nun mittig über dem Dachablauf anordnen. Die Boxen dabei direkt auf der Schutzlage auflegen und Dränelemente ringsum seitlich stumpf gegen die Boxen anstoßen.
- Die gitterförmige Oberseite der Boxen mit einem Filtervlies gegen Einrieseln von Schüttgütern schützen und die quadratische Aussparung aus dem Vlies ausschneiden. I.d.R. wird hierfür das sowieso für den restlichen Schichtaufbau vorgesehene Filtervlies verwendet. Grundsätzlich empfiehlt es sich über WRBs ein stabiles Filtervlies mit mind. 150 - 300 g/m² zu verwenden.
- Nun die HDPE-Platte ebenfalls mittig darüberlegen und mit der unterseitigen Ringaufkantung in die quadratische Aussparung der WRBs stecken. Danach den jeweiligen Schachtkörper über die oberseitig überstehende, runde Ringaufkantung stellen und ggfs. mit Aufstockelementen auf die erforderliche Endhöhe bringen.
- Je nach Art des eingesetzten Schachtes wird nun rings um den Schachtturm der geplante Schichtaufbau gleich bis OK Schachtabdeckung oder erstmal nur bis OK Schachtverlängerung angeschüttet und verdichtet. Bei letzterer Variante wird die i.d.R. separate Gitterrostabdeckung in ein Mörtelbett auf der verdichteten Tragschicht aufgesetzt.

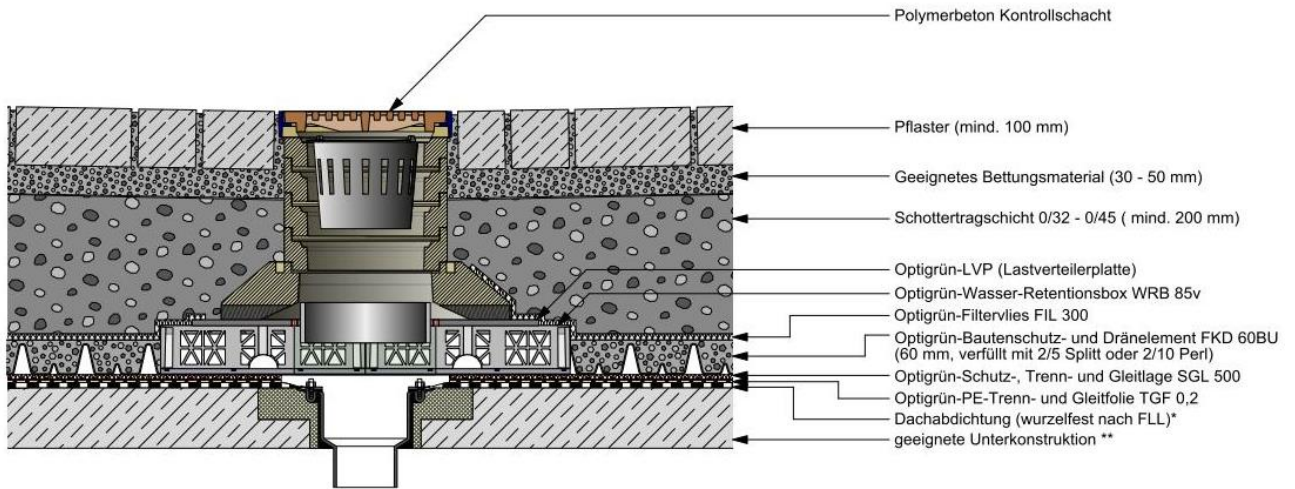


MONTAGE- UND VERLEGEANLEITUNG

6. Beispiele für mögliche Schachtvarianten

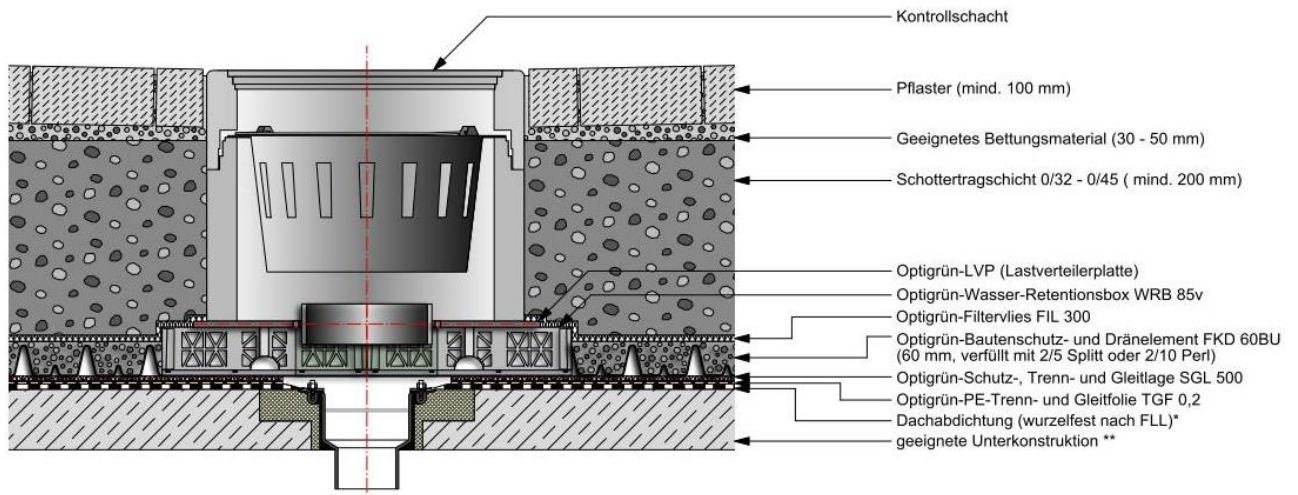
– Optigrün-Schwerlastschacht-PBK aus Polymerbeton:

Lastverteilenden Schachtsockel mittig auf HDPE-Platte auflegen und mit Aufstockelementen, ggfs. einem Schmutzfangkorb und der Rostabdeckung auf gewünschte Endhöhe aufbauen.



– Bauseitige Schachtlösung mittels geeignetem Kunststoff- oder Beton-Schachtrohr und separater (Rost-)Abdeckung:

Schachtrohr mit einem Innendurchmesser von mind. 250 mm über die Ringaufkantung stellen. Bei Verwendung von separaten Schachtabdeckungen, z.B. mit Rost zum Einlauf von Oberflächenwasser, Schachtrohrlänge auf die OK Schottertragschicht abstimmen (nach Verdichtung sollte das Schachtrohr noch ca. 1-2 cm heraussehen) und den Rahmen der Rostabdeckung in Mörtelbettung auf der Schottertragschicht aufsetzen. Innenseitig den Rostrahmen gegen das Schachtrohr mit zum Ablauf hin abfallender Mörtelfuge verfugen.



Zur Beachtung:

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie stellen keine Zusicherung im Rechtssinne dar. Bei Anwendung sind stets die besonderen Bedingungen des Anwendungsfalles zu berücksichtigen, insbesondere in bauphysikalischer, bautechnischer und baurechtlicher Hinsicht.